

Q2E-Re-Zertifizierung 2017

Hearing-Bericht

Organisation:	Zentrum Bildung Wirtschaftsschule KV Baden		
Adresse:	Kreuzlibergstrasse 10 5400 Baden		
Norm(en):	Q2E:2010 Anforderungsniveau: Master		Akkreditierung: FHNW
Vertreter der Schule:	Herr Beni Pauli-Marti, Qualitätsverantwortlicher		
Besuchter Standort:	Kreuzlibergstrasse 10 5400 Baden	Hearingdatum:	29.11.2017
EAC-Code:	37 Bildung	NACE-Code: 80.2	TAC-Code: 37.1
Anzahl Mitarbeitende:	~75 (z. T. Teilzeit)	Anzahl Lernende:	~1250
Hearing-Leiter *):	Erwin Hunkeler	Hearing-Mitglied *):	Martin Zumühle

Dieser Bericht ist vertraulich und wird nur an das Hearing-Team, den Schulvertreter und das SGS Büro abgegeben.

**) Bemerkung: Mit der grammatisch männlichen Form sind immer Mann oder Frau gemeint.*

1. Hearing-Ziele

In diesem Audit wurde überprüft ob:

- das *Zentrum Bildung, Wirtschaftsschule KV Baden* (nachfolgend *zB. Baden* genannt) die Anforderungen, welches das Q2E-Verfahren (Version 2010, Anforderungsstufe Master) vorschreibt, erfüllt.
- aufgrund der Handlungsempfehlungen aus dem Bericht der externen Evaluation vom 11. Juli 2014 wirkungsvolle Massnahmen eingeleitet wurden, um in allen Q2E-Dimensionen die Qualitätsstufe 3 zu erreichen resp. zu halten.
- die Hinweise aus dem Q2E-Re-Zertifizierungsbericht 2014 und den Zwischenaudits 2015 und 2016 bearbeitet wurden.
- mit geschlossenen Qualitätsregelkreisen (Plan-Do-Check-Act) in den drei Q2E-Bereichen: Qualitätssteuerung durch die Schulleitung, Individualfeedback und Unterrichtsentwicklung sowie Selbstevaluierung und Schulentwicklung, die Qualität am *zB. Baden* weiterentwickelt wurde.

2. Zertifizierungsbereich

Grundbildung im Bereich:

- Detailhandel
- Pharma-Assistentin
- Kaufleute

3. Referenzdokumente

- Gesetze und Verordnung des Kt. Aargau über die Berufs- und Weiterbildung 422.200 / 422.221 (Stand 1.8.2016 / 1.1.2017) und Leistungsvertrag 2015-2018
- Evaluationsbericht ifes vom 11.07.2014 inkl. Selbstdeklaration des *zB. Baden* zum Erfüllungsgrad der Q2E-Standards 2010 und Bearbeitungsstand der Handlungsempfehlungen, Stand Nov. 2017
- Q2E-Re-Zertifizierungsbericht der SGS vom 18.12.2014 und Zwischenauditberichte 2015 und 2016 inkl. Bearbeitungsstand der Hinweise H 1 – H 15 inkl. deren Bearbeitungsstand, Stand Nov. 2017

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:	jeweils vor dem 18. Dez.		
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	1 von 9	

- Broschüre *zB. Baden* „Wer wir sind“; Bildungsangebote *zB. Baden*; *zB.Info*, Ausgabe Aug. 17 und Jahresbericht *zB. Baden* 2015/16
- CI-Leitbild 2013; Qualitätsleitbild, Version 2002; Entwurf QM-Konzept 2017
- Organisationsstatut vom 24.03.2011 und Organigramm *zB. Baden*, Stand Sept. 2017 inkl. Aufgabenbeschriebe und Reglemente sowie Dokument Organisation des Qualitäts-Managements 2017
- Schul- und Hausordnung, Ausgabe vom 16.12.2014
- Bilanz- und Entwicklungsbericht (BiEnBe) März/April 2017 und QV-Erfolgsquoten 2016 und 2017
- Mitarbeiterhandbuch im Intranet (edoras) mit Angaben zur Organisation und zu den Zuständigkeiten, Reglemente, Merkblätter, Vorlagen für die Mitarbeitereinführung (Mentorat), die Mitarbeitergespräche und die Personalentwicklung sowie Verfahren zum Umgang mit Konflikten und Notfällen
- Rahmenbedingungen, Gefässe, Instrumente und Auftrag für die persönliche unterrichtsbezogene Qualitätsentwicklung (PUQE)
- Verfahrensbeschreibung, Instrument und Ergebnisse der Unterrichtsevaluationen 2011 bis 2017
- Verfahrensbeschreibung, Instrument und Ergebnisse des Schulleitungsfeedback 2014 und 2017
- Verfahrensbeschreibung zu den internen und externen Evaluationen inkl. Evaluationsprotokolle auf der Ebene der Fachschaften
- Dokumentation zum Entwicklungsprojekt „Digitalisierung“
- Informationen auf www.zentrumbildung.ch, extranet.zentrumbildung.ch und edoras.zentrumbildung.ch

4. Abweichungen

Anzahl der im Rahmen der Re-Zertifizierung erkannten Abweichungen:	0	kritische	0	geringfügige
Das Hearing-Team beantragt aufgrund der Hearing-Ergebnisse, dass die Q2E-Zertifizierung, Anforderungsniveau „Master“ des <i>zB. Baden</i>				
<input checked="" type="checkbox"/> erteilt wird	<input checked="" type="checkbox"/> fortgesetzt wird	<input type="checkbox"/> verweigert wird	<input type="checkbox"/> suspendiert wird, bis definierte Korrekturmassnahmen umgesetzt sind.	

5. Umgang mit Handlungsempfehlungen aus der externen Evaluation 2014

Die eingeleiteten und umgesetzten Massnahmen wurden auf der Grundlage des Evaluationsberichtes der IFES vom 11.07.2014 überprüft. Diese Überprüfung ergab, dass
<input checked="" type="checkbox"/> der Bericht von der externen Schulevaluation vom 11.07.2014 von der Schulleitung und der Qualitäts-Steuergruppe vertieft analysiert wurde und anhand der 16 Handlungsempfehlungen Entwicklungsmaßnahmen initiiert wurden.

6. Umgang mit den Hinweisen aus dem Re-Zertifizierungsbericht 2014 und den Zwischenaudits 2015 und 2016

Die eingeleiteten und umgesetzten Massnahmen wurden auf der Grundlage des Re-Zertifizierungsberichtes der vom 18.12.2014 und der Berichte zu den Zwischenaudits 2015 und 2016 überprüft. Diese Überprüfung ergab, dass
<input checked="" type="checkbox"/> Massnahmen zur Bearbeitung der Hinweise H 1 – H 15 aus dem Re-Zertifizierungsaudit 2014 initiiert wurden resp. die Bearbeitung der Hinweise in die Q-Entwicklungsplanung eingeflossen ist. Offene Punkte werden im vorliegenden Bericht nochmals aufgeführt.

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:		jeweils vor dem 18. Dez.	
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	2 von 9	

7. Allgemeine Bemerkungen & Entwicklungspotenziale

7.1 Qualitätsleitbild der Schule

Verankerung des Q-Leitbildes und Akzeptanz der Q-Ansprüche

Stärken:

- Das zB. *Baden* hat seine Qualitätsansprüche (Leitsätze) gemeinsam erarbeitet und im Qualitäts- und CI-Leitbild festgehalten. Die Leitsätze des Q-Leitbildes orientieren sich an den Dimensionen und Standards von Q2E:2010.
- Die Ablösung des Q-Leitbildes durch ein pädagogisches Leitbild ist in Arbeit (geplante Einführung im Mai 2018).
- Die Leitsätze im Q- und CI-Leitbild sind Ausgangspunkte für Schul- und Unterrichtsentwicklungsprojekte.
- Das Kerngeschäft „Gute Ausbildung“ steht beim zB. *Baden* im Zentrum der Qualitätsentwicklung. Dies geht u.a. aus der internen Auseinandersetzung mit der *Hattie-Studie*, dem Zukunftsprojekt *Digitalisierung* und dem Unterrichtsprojekt *Umgang mit Heterogenität* hervor.
- Aus dem Leitungs-Feedback 2014 geht u.a. hervor, dass 99% der Lehrpersonen gerne an der Schule arbeiten und ihre Arbeit von der Schulleitung wertgeschätzt wird.
- Rund 90% der Lernenden fühlen sich, gestützt auf die Ergebnisse der Unterrichtsevaluation 2017, von den Lehrpersonen respektiert und wohl am zB. *Baden*.
- Für das Hearing-Team sind folgende Kultureigenschaften am zB. *Baden* ausgeprägt wahrnehmbar:
 - *innovativ* Das zB. *Baden* gehört bei vielen Entwicklungsvorhaben (iPod-Klasse, Immersionsunterricht, Digitalisierung) zu den schweizerischen Pilotenschulen.
 - *unterrichtsfokussiert*: Das zB. *Baden* legt hohen Wert auf guten Unterricht und den Ausbildungserfolg der Lernenden. Dies geht aus der jährlich durchgeführten Unterrichtsevaluation (UEV) bei den 1. und 2. Klassen, der intensiven Auseinandersetzung mit der *Hattie-Studie*, der Analyse der Abweichungen der ERFA-Noten von den QV-Noten und den Arbeiten in den Fachschaften hervor.
 - *transparent*: Das Hearing-Team ist beeindruckt von der hohen Leistungs- und Wirkungstransparenz. Das zB. *Baden* veröffentlicht beispielsweise seine Resultate von der externen Schulevaluation 2014, der Zertifizierung 2014 und den Zwischenaudits 2015 und 2016 auf seiner Homepage und macht seine Leistungsbilanzierung nach innen jährlich im Bilanz- und Entwicklungsbericht (BiEnBe) sichtbar.

Hinweise:

H 1: Erfüllungsgrad der Qualitätsansprüche und -versprechen sichtbar machen

Das Hearing-Team empfiehlt, den Erfüllungsgrad der eigenen Qualitätsversprechen und der pädagogischen Leitsätze einzuschätzen und die Ergebnisse noch vermehrt sichtbar zu machen.

H 2: QM-Konzept: Darstellung mit dem Kontext und den Anspruchsgruppen erweitern

Die Darstellung des neuen QM-Konzeptes sollte aus der Sicht des Hearing-Teams mit der *Outside-in-Perspektive* (Kontext- und Anspruchsgruppen) erweitert werden. Im Weitern sollte auch der Bilanz- und Entwicklungsbericht (BiEnBe) bei den Steuer- und Evaluationsinstrumenten aufgeführt werden.

Korrekturen:

- keine

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:		jeweils vor dem 18. Dez.	
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	3 von 9	

7.2 Steuerung der Q-Prozesse durch die Schulleitung

Qualitätskonzept und Steuerung des Qualitätsmanagements durch die Schulleitung

Stärken:

- Das zB. *Baden* wird gut und zielkonsequent geführt. Dies geht u.a. aus dem jährlichen Bilanz- und Entwicklungsbericht (BiEnBe) hervor, welcher zu den Erfolgsfaktoren Mitarbeitende, Berufslernde, Finanzen, Prozesse, Infrastruktur und Produkte sowie zum QM-System datengestützte Aussagen zur Erfüllung der eigenen Zielwerte und Idealvorstellung macht. Die Lehrpersonen sehen dies gem. ihren Rückmeldungen beim Schulleitungs-Feedback 2014 ebenso.
- Die Schulleitung, die Q-Steuergruppe und die Fachschaften sind die Treiber der Schul-, Unterrichts- und Q-Entwicklung.
- Die Schulleitung legt hohen Wert auf die Personalführung und -entwicklung:
 - Neue Mitarbeitende werden fundiert eingeführt. Hierfür existiert ein umfangreiches Mentoratskonzept.
 - Mitarbeitergespräche (MAG) mit Zielvereinbarungen inkl. der Reflexion der Arbeitssituation und der Erkenntnisse aus der persönlichen Unterrichtsentwicklung finden im 2-Jahres-Rhythmus mit allen Mitarbeitenden statt.
 - Jährlich finden Q-Halbtage und im 2-Jahres-Rhythmus interne Weiterbildungen und Schulentwicklungsklausuren statt.
 - Die Schulleitung legt zudem hohen Wert auf die stetige persönliche Weiterbildung der Mitarbeitenden und fördert sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten.
- Damit sich die Schulleitung ein datengestütztes Bild von der Unterrichtsqualität machen kann, werden jährlich Längsschnitterhebungen zur Unterrichtsqualität bei den Klassen des 1.+2. Lehrjahres durchgeführt.
- Verfahren, Instrumente, Plattformen für den Umgang mit Konflikten und Notfällen (Krisen) sind vorhanden, erprobt und wirksam.

Hinweise:

H 3: Unterrichtsbesuche durch die Schulleitung

Unterrichtsbesuche durch die Schulleitung (beispielsweise bei den Abschlussklassen) sollten aus der Sicht des Hearing-Teams nicht nur auf Wunsch der Schulleitung oder der Lehrpersonen stattfinden, sondern institutionell verankert werden. Dabei könnten auch neue Methoden, wie beispielsweise das *Classroom Walkthrough*, erprobt werden.

Korrekturen:

- keine

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:		jeweils vor dem 18. Dez.	
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	4 von 9	

7.3 Aufbau einer Feedbackkultur (im Sinne des 360° Feedbacks) *Individualfeedback und persönliche Unterrichtsentwicklung*

Stärken:

- Das Konzept und die Instrumente für eine feedbackgestützte Unterrichtsentwicklung sind institutional verankert (Lernenden-Feedback und PUQE-Gefässe).
- Die PUQE-Arbeit und die persönlichen Entwicklungsmassnahmen werden im persönlichen Lehrer-Portfolio dokumentiert und im Mitarbeitergespräch thematisiert.
- Die Q-Steuergruppe erhebt jährlich von den Klassen des 1. und 2. Lehrjahrs ein Lernenden-Feedback. Die Resultate werden extern ausgewertet und den Lehrpersonen klassenweise sichtbar gemacht. Die Lehrpersonen sind verpflichtet die Ergebnisse mit der Klasse zu besprechen.
- Seit 2011 erhebt die Schulleitung im 3-Jahres-Rhythmus ein Feedback der Mitarbeitenden. Das Feedback 2017 wird momentan erhoben.

Hinweise:

H 4: Konkretisierung der Fragestellung bei der Unterrichtsevaluation

Bei der Unterrichtsevaluation (UEV) sollte die Fragestellung zur Umsetzung der vereinbarten Massnahmen konkretisiert werden. Im Weitern sollte auch die Wirkung von initiierten Verbesserungsmaßnahmen erhoben werden.

H 5: Erhebung der Bedürfnisse und der Zufriedenheit der Ausbildungsbetriebe im Rahmen der Zertifizierungsperiode 2017-2020

Im Sinne der Lernortkooperation sollte die Feedbackachse Ausbildungsbetriebe → Schulleitung resp. Fachschaften eröffnet und im Qualitätsmanagement-System verankert werden. Dabei sollten anstelle von Fragebogen kreative Erhebungsmethoden eingesetzt werden (z.B. Besuch der Lehrbetriebe in kleinen Lehrergruppen anlässlich einer schulübergreifenden Veranstaltung und Erhebung der Bedürfnisse und der Zusammenarbeitsqualität anhand eines strukturierten Interviews).

Korrekturen:

- keine

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:		jeweils vor dem 18. Dez.	
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	5 von 9	

7.4 Praxis der Selbstevaluation und Qualitätsentwicklung der Schule Initiierung von Qualitätsentwicklungen auf der Ebene Schule, Bildungsangebote und Unterricht

Stärken:

- Datengestützte Evaluationen mit dem Fokus auf neue Bildungsangebote sind am zB. Baden etablierte Praxis.
- Standardevaluationen resp. -bewertungen zur Bilanzierung und Steuerung der Schul- und Unterrichtsqualität werden jährlich durchgeführt und im Bilanz- und Entwicklungsbericht (BiEnBe) festgehalten.
- Fachschaftsbezogene Fokus-Evaluationen werden ab Herbst 2017 erhoben und dem Kollegium sichtbar gemacht.
- Aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse werden Qualitätsentwicklungsmassnahmen initiiert.
- Auf ein Denken und Handeln in geschlossenen Regelkreisen wird Wert gelegt.

Hinweise:

H 6: Planung von thematischen Evaluationen für die Zertifizierungsperiode 2017-2020

In den Jahren 2015-2017 wurden schulintern keine thematischen Evaluationen durchgeführt.

Für die Jahre 2018-2020 sollte, ausgehend von den Q-Leitsätzen resp. vom pädagogischen Leitbild, eine Evaluationsplanung erstellt werden. Mit den thematischen Evaluationen sollte Steuerwissen für die Weiterführung der Entwicklungsprojekte und die Umsetzung der pädagogischen Leitsätze generiert werden.

Korrekturen:

- keine

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:	jeweils vor dem 18. Dez.		
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	6 von 9	

7.5 Dokumentation, Präsentation und Verständlichkeit des Qualitätsmanagementsystems

Stärken:

- Das zB. *Baden* versteht es seine Bildungsangebote sowie seine Werte und Q-Ansprüche grafisch ansprechend und informativ darzustellen (z.B. CI-Leitbild *Wer wir sind*, Broschüren zu den Bildungsangeboten und zB.info).
- Schulspezifische Informationen können im Intranet und Extranet abgerufen werden; unterrichtsspezifische Daten sind für die Berechtigten in den Datenbanken und Programmen *Gilthoniel*, *Djooze*, *edoras* und *WebUntis* zugänglich.
- Die Schule hat die schulinternen Abläufe und Qualitätsvorgaben in einem umfassenden Mitarbeiterhandbuch zusammengefasst und im Intranet der Schule für alle Mitarbeitenden zugänglich gemacht.
- Die am Hearing beteiligten Personen verstanden es, das Qualitätsmanagement der Schule und die zB. *Baden*-Qualität dem Hearing-Team nachvollziehbar und glaubhaft zu präsentieren.

Hinweise:

H 7: Erweiterung des QM-Systems in Richtung ganzheitliches Führungssystems

Das Hearing-Team empfiehlt der Schulleitung, das QM-System längerfristig in Richtung eines ganzheitlichen Führungssystems weiter zu entwickeln. Im Sinne einer hohen Ablauftransparenz und der Sicherung des schulinternen Wissens sollten die Führungs- und Verwaltungsprozesse dokumentiert und integriert werden.

Korrekturen:

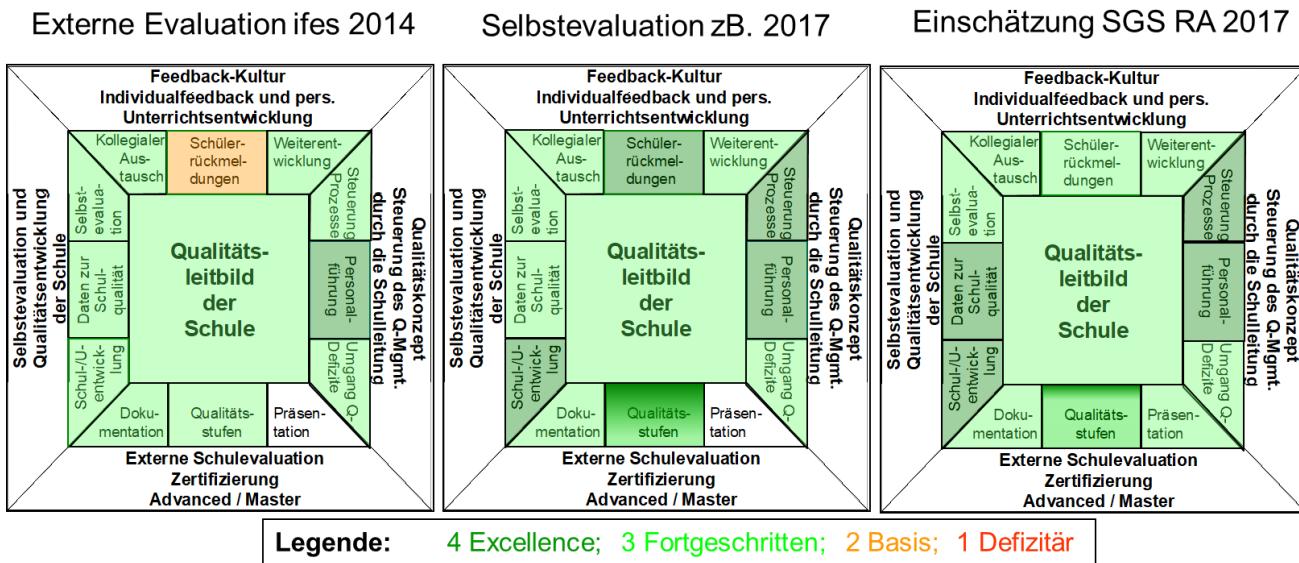
- keine

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:		jeweils vor dem 18. Dez.	
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	7 von 9	

7.6 Ergebnisse der Selbst- und Fremdeinschätzung zum Erfüllungsgrad der Q2E-Standards *Erfüllung der Q2E-Qualitätsstandards und Massnahmenplanung zur Qualitätsentwicklung*

Stärken:

- Das Qualitätsmanagement des zB. *Baden* ist auf gutem Niveau entwickelt und institutionell verankert. Es wurde seit der externen Evaluation 2014 stetig weiterentwickelt (sehen Sie nachfolgende Abbildung).
 - Aus der externen Evaluation 2014, dem Re-Zertifizierungsbericht 2014 und den Zwischenaudits (2015-2016) wurden nachweislich Massnahmen eingeleitet, um in allen Dimensionen die Q-Stufe 3 zu erreichen, zu halten und zu übertreffen.



Hinweise:

H 8: Bearbeitungsstand Hinweise aus diesem Re-Zertifizierungsbericht

Bitte zeigen Sie den Bearbeitungsstand der Re-Zertifizierungshinweise H 1 - H 7 in den Zwischenaudits 2018 und 2019 auf.

Korrekturen:

- keine

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:		jeweils vor dem 18. Dez.	
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	8 von 9	

8. Schlussbemerkungen

Anhand der vorliegenden Dokumentation und des Hearings vor Ort stellt das Hearing-Team fest, dass

- die Schule die Fähigkeit bewiesen hat, ihr Qualitätssystem externen Interessenskreisen verständlich zu präsentieren.
- das Qualitätssystem intern umgesetzt und in der Schule verankert ist.
- realistische Massnahmen umgesetzt wurden, resp. geplant, terminiert und in Bearbeitung sind, um in allen Standards die Stufe 3 zu erreichen resp. zu halten.
- aufgrund eigener und externer Evaluationen Entwicklungsmassnahmen zur Optimierung der Praxis eingeleitet wurden.

Das Hearing-Team stellt an die Geschäftsleitung der SGS den Antrag, dem zB. *Baden* das Q2E-Zertifikat, Anforderungsniveau *Master*, mit sofortiger Wirkung zu erteilen resp. zu verlängern.

Das Q2E-Zertifikat ist, unter der Voraussetzung, dass die zwei *Zwischenaudits* in den Jahren 2018 und 2019 erfolgreich verlaufen, drei Jahre gültig.

9. Weiteres Vorgehen: Zwischenaudit Mitte Dez. 2018

Zur Aufrechterhaltung des Zertifikats führt die Zertifizierungsinstanz gemäss Q2E-Zertifizierungsverfahren pro Jahr ein *Zwischenaudit* durch. Das Zwischenaudit 2018 erfolgt auf der Basis folgender von der zertifizierten Schule zusammengestellter und termingerecht eingereichter Dokumente:

- Angaben zu wichtigen organisatorischen und personellen Veränderungen an der Schule (z.B. aktuelles Organigramm und geänderte Stellenbeschreibungen)
- Steuerung des Qualitätsmanagements durch die Schulleitung:
 - Bilanz- und Entwicklungsbericht (BiEnBe) 2018
 - Ergebnisse und/oder Nachweise zur Umsetzung der Hinweise H 1 - H 3 und H 7 aus dem Q2E-Re-Zertifizierungsbericht 2017
- Feedbackkultur und Unterrichtsentwicklung:
 - Erkenntnisse, Erfolge und Massnahmen im Bereich der Feedbackkultur und der Unterrichtsentwicklung
 - Ergebnisse und/oder Nachweise zur Umsetzung der Hinweise H 4 + H 5 aus dem Q2E-Re-Zertifizierungsbericht 2017
- Selbstevaluationen und Schulentwicklung:
 - Ergebnisse von durchgeführten internen Evaluationen und eingeleiteten Entwicklungsmassnahmen
 - Ergebnisse und/oder Nachweise zur Umsetzung des Hinweises H 6 aus dem Q2E-Re-Zertifizierungsbericht 2017

Bitte senden Sie die Dokumentation vor *Mitte Dez. 2018* an die Kontaktadresse des Auditleiters.

Kontaktadresse Auditleiter:

Erwin Hunkeler
Niderhölzli 4
CH-6026 Rain
Tel. 041 458 19 50

E-Mail: erwin.hunkeler@sgs.com

Vertrag Nr.	1212294	Datum Bericht:	30.11.2017 V 1.1	Auditart:	RA	Besuch Nr.:	2.0/2017
Zertifikat-Nr.	CH14/1621	Gültigkeit Zert.	29.12.17 - 28.12.2020	Fälligkeitsdatum:		jeweils vor dem 18. Dez.	
VERTRAULICH - SGS Intern	Dokument	GS0304 D	Ausgabe	Q2E_2017	Seite:	9 von 9	